

Wise Guys: Nur für dich

Ich bin nur für dich mit dir in Bridget Jones gegangen,
ich hab nur für dich mit dem _____ angefangen,
ich lief nur für dich _____ durch diesen Park,
ich aß nur für dich fettreduzierten Fruchtequark.

Ich trug nur für dich im _____ Birkenstocksandalen,
wirklich nur für dich, ich musste die auch noch _____,
ich hab nur für dich behauptet, Heidi Klum zu hassen.
Nur für dich, und _____ hast du mich verlassen.

Nur für dich, das hab ich nur für dich getan.
Nur für dich, du warfst mich völlig aus der Bahn.
Nur für dich, war ich treuer als Olli Kahn.
Nur für dich, das nennt man wohl Beziehungswahn.

Ich bin nur für dich auf dem _____ gewesen,
ich hab nur für dich Harry Potter durchge _____,
ich hab nur für dich jeden Tag das Klo _____.
Nur für dich, und was hat mir das genutzt?

Ich hab nur für dich den _____ verzicht verkündet,
ich hab nur für dich meine _____sammlung angezündet,
ich hab nur für dich sogar ein Liebeslied geschrieben.
Nur für dich, und trotzdem bist du nicht geblieben.

Nur für dich, dieses _____ war früher deins,
das ist es jetzt aber nicht mehr, denn ab heute ist es meins.
Ich hab's ein bisschen umgedichtet, und das macht mich froh.
Jetzt ist es nur für _____ und geht ungefähr so:

Ich hab nur für dich gesagt, dein blaues _____ sei nett,
das war gelogen! Dein Hintern wirkte ungewöhnlich fett!
Im Einparken bist du die größte Niete aller Zeiten!
Wenn dein Computer abstürzt, schau halt in die _____
Seiten!

Man kann Zahnbürsten locker 2,3 Jahre lang gebrauchen!
Sex and the City kann man in der Pfeife rauchen!
Es trinken außer dir echt nur _____ Tanten Sherry,
die schönste Frau der _____ ist eindeutig Halle Berry!

Nur für dich, dieses Lied war früher deins,
das ist es jetzt aber nicht mehr, denn ab heute ist es meins.
Ich hab auch die _____ geändert,
und das macht mich froh,
ich sing's noch einmal nur für dich, denn jetzt klingt es so:
Nanananana nananananana.....

Thema: Kleidung



Jen kvůli tobě jsem s tebou šel na Bridget Jones,
jen kvůli tobě jsem začal _____,
jen kvůli tobě jsem běhal _____ parkem,
jen kvůli tobě jsem jedl nízkotučný ovocný tvaroh.

Jen kvůli tobě jsem nosil v _____ Birkenstocky,
skutečně jen kvůli tobě jsem je musel také ještě zaplatit,
jen kvůli tobě jsem tvrdil, že nenávidím Heidi Klum.
Jen kvůli tobě, a _____ jsi mě opustila.

Jen kvůli tobě jsem to dělal, právě pro tebe.
Jen kvůli tobě a ty jsi mě totálně vykojčila.
Jen kvůli tobě jsem byl věrnější než Olli Kahn.
Jen kvůli tobě, tomu se říká poblouznění.

Já jsem byl jen kvůli tobě na _____,
jen kvůli tobě jsem _____ Harryho Pottera,
jen kvůli tobě jsem každý den _____ záchod.
Jen kvůli tobě, a co mi to přineslo?

Jen kvůli tobě jsem přestal pít _____,
jen kvůli tobě jsem podpálil svoji sbírku _____,
jen kvůli tobě jsem dokonce napsal milostnou píseň.
Jen kvůli tobě, přesto jsi nezůstala.

Jen kvůli tobě, tato _____ byla dříve tvoje,
nyní však už ne, neboť ode dneška je moje.
Trošku jsem ji přepsal a z toho mám radost.
Teď je to jenom pro _____ a říká zhruba toto:

Jen kvůli tobě jsem říkal, že tvoje modré _____ jsou pěkné,
byla to lež! Tvůj zadek vypadal neobyčejně tlustej!
V parkování jsi byla největší nula všech dob!
Když se ti rozbije počítač, prostě se mrkni do _____
stránek!

Zubní kartáčky se můžou používat dva až tři roky!
Sex ve městě si můžeš strčit někam!
Sherry pijí kromě tebe fakt jen _____ ženský,
nejpěknější ženská na _____ je jasně Halle Berry.

Jen kvůli tobě, tato píseň byla dříve tvá,
nyní však už ne, neboť ode dneška je má.
Změnil jsem i _____
a z toho mám radost,
zazpívám to ještě jednou jen pro tebe, neboť nyní zní takto:
Nanananana nananananana....



Andere Länder, andere

Kleidung ist Kommunikation. Die funktioniert aber nicht in allen Ländern .
Ein Minirock kann zum Beispiel in einem bulgarischen weiblich wirken, in aber fehl am Platz sein.

Als Tzvetelina Kreuzer 1997 aus Bulgarien nach Deutschland kam, war sie geschminkt und trug Miniröcke. Schnell merkte die Osteuropawissenschaftlerin aber, dass ihr **Outfit** in Deutschland ankam, als sie es aus ihrer Heimat **gewohnt** war: An der Universität und im hatte sie das Gefühl, aufzufallen und nicht **ernst genommen** zu werden.

Auch Modeberaterin Nadine Thomas vom Modeinstitut Berlin gibt offen zu, Menschen nach ihrer zu **beurteilen**. Sie sagt: „**Je nachdem**, welche Kleidung Sie tragen, **gehen** die Leute unterschiedlich **mit Ihnen um**.“ Sie findet deshalb, dass es vor allem am wichtig ist, die richtige Kleidung zu wählen. Sie erklärt: „In Deutschland **herrscht** bei der Arbeit der klassische Stil **vor**. **Schulterfrei** ist **tabu**, und sollen mindestens **knielang** sein.“

Für Tzvetelina Kreuzer ist dies eine Folge der **Emanzipation**. „Die Frauen in Deutschland denken oft, sie müssen sich wie Männer kleiden und **sich** ihnen auch im Handeln und Denken **anpassen**“, sagt sie. Sie hat das Gefühl, dass man **sich** in anderen Ländern, wie in **Lateinamerika** oder Osteuropa, nicht **für** sein Geschlecht **schämen** muss. Die Betonung von Weiblichkeit ist dort ganz normal – auch im .

In Deutschland **blieb** Kreuzer **nichts** anderes **übrig**, als sich unauffälliger zu kleiden und zu schminken. Als sie zu Besuch nach Bulgarien kam, **war** ihre Mutter **entsetzt**: „Du siehst aus wie eine **graue Maus!**“, sagte sie. Mit ihrem deutschen Outfit mit , T-Shirt und Turnschuhen passte Kreuzer nicht mehr ins bulgarische Frauenbild.

Glossar:

Kleider (n., nur im Plural) – hier: die Kleidung

Minirock, Miniröcke (m.) – ein kurzer Rock, der nicht bis zum Knie reicht

fehl am Platz sein – nicht dazu gehören; falsch sein

Outfit, -s (n.) – aus dem Englischen: die Kleidung

an|kommen – hier: aufgenommen werden; gesehen werden

etwas gewohnt sein – hier: etwas normal und alltäglich finden

jemanden ernst nehmen – jemanden als Menschen akzeptieren und respektieren

jemanden/etwas beurteilen – sich eine Meinung über jemanden/etwas bilden

je nachdem – abhängig von der Situation

mit jemandem/etwas um|gehen – sich in einer bestimmten Weise verhalten

vor|herrschen – am häufigsten vorkommen

schulterfrei – so, dass die Schulter nicht von Kleidung bedeckt ist

tabu – hier: ungeeignet; sehr schlecht angesehen

knielang – so, dass ein Kleidungsstück (z. B. ein Rock) bis zu den Knien reicht

Emanzipation (f.) – hier: die Befreiung der Frau aus der Abhängigkeit vom Mann

sich an etwas/jemanden an|passen – sich so verändern, dass man zu einer Situation passt

sich für etwas schämen – etwas peinlich finden

Lateinamerika – Mittel- und Südamerika

jemandem bleibt nichts anderes übrig – jemand hat keine andere Wahl, etwas zu tun

entsetzt sein – sehr erschrocken sein; schockiert sein

graue Maus (f.) – negative Bezeichnung für eine Frau, die schlicht und unauffällig gekleidet ist

Dont´s für die Business Frau

Üppige Glitzerstoffe, Rüschen und Muster

Leggings, Schlabberlook

Superminiröcke, kurze Hosen

Spaghettiträger, trägerlos, schulter-, rückenfrei

zu lange Schlitze, große + tiefe Dekolletés

hautenge Kleidung

schiefe oder zu hohe Absätze, Metallpins

knallrote Highheels, Sandalen, Stiefel, Turnschuhe, Plateauschuhe

ungeputzte Schuhe

überlange dekorierte Fingernägel

zuviel Schmuck, Fußkettchen, billig wirkende Accessoires

sichtbare Tattoos und Piercings

Dont´s für den Business Mann

Keine Fliege im Berufsleben

Wollpullover oder Pullunder unterm Anzug

Gürtelschlaufen ohne Gürtel

Krawatten oder Socken mit Gagmotiven

Krawatten aus Leder, Strick, Plastik, Holz und fertig

gebundene mit Gummiband

Offener Hemdknopf unter der Krawatte

Offene, ungeputzte oder Sport-Schuhe

sichtbare Tattoos und Piercings